

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Aßling		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09175112	
Landkreis	Ebersberg		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Erschließungsgebiet Aßling 2
Ausbauender Netzbetreiber:	Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	HRB 14325

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 12.08.2019

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Für den Ausbau aller unterversorgten Haushalte und Gewerbegebiete im Projektgebiet werden rund 2 km unversiegelte Tiefbauarbeiten und ca. 2 km versiegelte Tiefbauarbeiten erfolgen. Es werden über 6 km Leerrohre und rund 7 km Glasfaserkabel verlegt. Es werden Glasfaseranschlüsse (FTTB/H) realisiert. Die eingesetzte Lösung (GPON) erlaubt Datenübertragungsraten zum Endkunden bis max. 1 Gbit/s. Es ist geplant, dass die Fördergebiete an den Knotenpunkt der Deutschen Glasfaser (DG) in München angebunden werden. Die Anbindungen erfolgen über unterschiedliche, bundesweit tätige Carrier, mit welchen DG über Verträge verfügt.		

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	01.08.2019		(Tag.Monat.Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.	(Anzahl)
	30 (Mbit/s)		
	50 (Mbit/s)		
	100 (Mbit/s)	50 (Mbit/s)	5
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse			5
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		08/2021	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTB-H	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	FTTC	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	
	entbündelter Zugang zum KVz	
	Bitstromzugang	
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTH/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
Satellitenplattform		
Bitstromzugang		
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	3084	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	2252	(Meter)
	Leerrohr	6202	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	6800	(Meter)
	DSLAMS / Splitter		(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



Karte endgültige Erschließungsgebiete

- Legende:
-  Gemeindegrenze
 -  endgültiges Erschließungsgebiet mit mind. 100 Mbit/s Download / 10 Mbit/s Upload
 -  Hauptgebäude mit mind. 100 Mbit/s Download, 10 Mbit/s Upload



Gemeinde Aßling

Bearbeitet: 14.03.2019



ngenieurbüro Ledermann

Beratender Ingenieur
Tel.: +49 8161 40 50 310
Fax: +49 8161 40 50 319
Untere Hauptstraße 26, 85354 Freising

0 0,5 1 2 Kilometer

© Copyright Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (2017)